



Rechtliche Betreuung für
ein selbstbestimmtes Leben

Wir bieten
Rat & Hilfe



Betreuungsverein im Landkreis
Rotenburg/Wümme e.V.



Wir bieten unsere Hilfe!

Wem?

Jeder Mensch kann durch Unfall, Krankheit oder Alter in eine Lage geraten, in der er seine Angelegenheiten kurzfristig oder dauerhaft nicht mehr selber regeln kann und Hilfe benötigt.¹

Betreuung als Rechtsfürsorge zum Wohl des betroffenen Menschen ist mit dem Betreuungsgesetz BtG von 1990 an die Stelle von Entmündigung und Vormundschaft für Erwachsene getreten.

Betroffene Menschen (Betreute) sind auf die Unterstützung und Begleitung anderer Menschen (Betreuer) angewiesen. Ihnen kann das Betreuungsgericht zur selbstbestimmten Unterstützung einen ehren- oder hauptamtlichen Betreuer zur Seite stellen.

Oft übernehmen Familienangehörige, Nahestehende oder andere sozial engagierte Mitmenschen die verantwortungsvolle Aufgabe als ehrenamtlicher Betreuer.

Wer?

Wir sind Mitarbeiter des Betreuungsvereins der AWO. Wir sind im Betreuungswesen erfahrene Pädagogen und Juristen und führen rechtliche Betreuungen. Mit unserer Erfahrung stehen wir allen ehrenamtlichen Betreuern – auch Angehörigen, die Familienmitglieder rechtlich betreuen – im Landkreis Rotenburg mit persönlicher Beratung zur Seite.

1) Nds. Landesamt für Soziales, Jugend und Familie
www.soziales.niedersachsen.de Betreuungsrecht



Der Betreuungsverein der AWO

Wir stehen für diejenigen, die diese Aufgabe schon ehrenamtlich wahrnehmen und für alle, die sich informieren möchten, als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Als Betreuungsverein arbeiten wir grundsätzlich gemeinnützig und ohne wirtschaftliches Gewinnstreben. Alle Beratungsangebote sind kostenfrei. Wir beraten und betreuen Menschen unabhängig von Herkunft, Nationalität, Religion und Vermögen.

Die Termine der Sprechstunden und Veranstaltungen finden Sie auf

www.awo-rotenburg-wuemme.de/betreuungsverein

Persönliche Beratungstermine nach telefonischer Vereinbarung.



Unsere Aufgaben:

- Beratung und Unterstützung von Angehörigen, die Angehörige rechtlich betreuen
- Einführung der ehrenamtlichen Betreuer in die Betreuertätigkeit
- Fortbildung und Beratung in Fragen Rechtlicher Betreuung
- Beratung zu Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen
- Gewinnung ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer

Für was?

Das Betreuungsrecht stellt eine besondere Form der staatlichen Rechtsfürsorge dar. Hilfsbedürftigen Erwachsenen kann das Betreuungsgericht bei Bedarf eine Vertretungsperson an die Seite stellen, wenn sie nicht selbst bereits Vorsorge durch eine Vorsorgevollmacht/Betreuungsverfügung getroffen haben. Der rechtliche Betreuer darf für den Betroffenen in einem genau festgelegten Aufgabenkreis Rechtshandlungen vornehmen.²

Ziel ist es, dem rechtlich betreuten Menschen notwendigen Schutz und Fürsorge zu gewähren und gleichzeitig sein Selbstbestimmungsrecht möglichst umfassend zu erhalten.

Der rechtliche Betreuer soll im Rahmen der angeordneten Aufgabenkreise Möglichkeiten medizinischer



Rehabilitation (z.B. Arztbehandlung, Kur) und sozialer Teilhabe (Inklusion) erkunden und zugänglich machen. Der rechtliche Betreuer klärt, welche Leistungen (z.B. Rente, Eingliederungshilfe) für den Betreuten an welcher Stelle beantragt werden können, um die Folgen seiner Krankheit/Behinderung zu lindern.

Wir beraten in Fragen der alltäglichen Betreuer-tätigkeit und des Betreuungsrechts.

Wie können wir helfen?

Als Betreuungsverein der AWO unterstützen wir Ihr ehrenamtliches Engagement mit praxisnaher Beratung und für Sie kostenfreier Fortbildung.

Die Tätigkeit der Betreuungsführung ist anspruchsvoll. Der Betreuungsverein unterstützt ehrenamtliche Betreuer, sich in Einführungsveranstaltungen gründlich auf die Betreuertätigkeit vorzubereiten.

Wir geben praktische Arbeitshilfen und konkrete Hilfestellungen für die notwendigen Behördengänge, Vermögenssorge und Wohnungsangelegenheiten (Checklisten, Formulare, Vordrucke).

Wir fördern den Erfahrungsaustausch zwischen haupt- und ehrenamtlichen Betreuern durch regelmäßige Treffen in Rotenburg, Bremervörde und Zeven.

Beratung bieten wir im persönlichen Gespräch, in den Telefonsprechstunden oder als Online-Beratung an.



Betreuungsverein der AWO

Lange Straße 36
(Eingang über den Hinterhof
an der Kirchhofsallee)

27404 **Zeven**

Tel: 04281-717 32 30

Fax: 04281- 717 32 29



Betreuungsverein der AWO

Bahnhofstraße 1
27356 **Rotenburg/Wümme**

Tel: 04261-414 37 29

Fax: 04261-414 37 31



Betreuungsverein der AWO

27432 **Bremervörde**

Sprechzeiten für BRV nach telefonischer
Vereinbarung über unser Büro in Zeven:

Tel: 04281-717 32 30

Fax: 04281- 717 32 29